



Sitzungsvorlage

Fachbereich	AZ	Bearbeiter
FB 1 - Büroleitung und Zentrale Dienste		Bernhard Braun

Beratungsfolge:		
Beschlussgremium	Datum	Status
Verbandsgemeinderat		öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Wahl einer / eines weiteren Beigeordneten (3. Rangordnung), Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Sachverhalt:

Gemäß § 40 Absatz 5 der Gemeindeordnung (GemO), werden die Beigeordneten in

- öffentlicher Sitzung
- durch Stimmzettel
- in geheimer Abstimmung

gewählt.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Verbandsgemeinderat vor der Wahl vorgeschlagen worden sind (§ 40 Absatz 2 GemO).

Folgende Person wird / Personen werden für die Wahl des / der Beigeordneten (3. Rangordnung) vorgeschlagen:

Frau / Herr

(Hinweis: Der / die zu wählende Beigeordnete muss nicht zugleich gewähltes Ratsmitglied sein)

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen erhält. Erhält beim ersten Wahlgang niemand diese Stimmenmehrheit, so ist die Wahl zu wiederholen. Erhält auch hierbei niemand mehr als die Hälfte der Stimmen, so erfolgt zwischen den beiden Personen, die die höchste Stimmenzahl erreicht haben, eine Stichwahl. Führt auch die Stichwahl zu gleicher Stimmenzahl, entscheidet das Los, wer gewählt ist (§ 40 Absatz 3 GemO).

Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht zugleich Ratsmitglied ist, ruht bei Wahlen gemäß § 36 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 GemO.

In der anschließenden Wahlhandlung wurde Frau / Herr mit Ja-Stimmen, bei Nein-Stimmen und Stimmenthaltungen gewählt. Über die Wahlhandlung ist eine gesonderte Niederschrift gefertigt, die zu den Akten genommen wird.

Bürgermeister Dr. Stefan Spitzer ernennt Frau / Herrn zur / zum Beigeordneten (3. Rangordnung) und überreicht ihr/ihm hierzu die Ernennungsurkunde. Anschließend wird Frau /Herr vereidigt und in das Amt eingeführt.

Mitzeichnung:

Stoll, Uwe	FB 1 - Büroleitung und Zentrale Dienste
------------	---